

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft
Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt
Band: - (1994-1995)
Heft: 4

Artikel: BL : Spuren legen...
Autor: Jesse, Peter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-843401>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BL: Spuren legen...



Unter diesem Titel ist unser diesjähriges Programm von Kursen, Veranstaltungen und Gruppenangeboten erschienen. Im Vorwort zum Kursprogramm geht Markus Schütz, Bereichsleiter Animation/Aktivitäten, auch auf die Entstehung der PRO SENECTUTE BASELLAND ein. Feiern wir doch im jetzt zu Ende gehenden Jahr das 75jährige Bestehen unserer Stiftung.

«Kurz nach dem 1. Weltkrieg im Jahre 1919 begann der Weg von PRO SENECTUTE BASELLAND. Lehrer, Gewerbler, Pfarrer, aber auch Gemeindepräsidenten riefen das Kantonalkomitee von PRO SENECTUTE BASELLAND ins Leben. Damals, in den Jahren der Not, hervorgerufen durch die Folgen des Krieges und der Arbeitslosigkeit, war es ein Gebot der Stunde, den «Greisen und Greisinnen» finanziell und materiell beizustehen. Die AHV, wofür sich auch unser Kantonalkomitee einsetzte, kam ja erst nach dem 2. Weltkrieg zustande. Die erste Spur führte also zur praktischen Hilfe. In den Jahrzehnten seit Bestehen von PRO SENECTUTE BASELLAND kamen eine ganze Reihe weiterer Spuren hinzu. Eine von diesen ist das Kurswesen: Animation und Aktivitäten. Seit Ende der 60er Jahre wurde dieser Bereich

stetig ausgebaut. Heute können wir bereits zum zweiten Mal das Kursprogramm in Form einer Broschüre vorstellen. Es gilt für die Zeit vom Herbst 1994 bis Frühjahr 1995. Wir hoffen, dass auch Sie ein Angebot finden, das Ihnen Spass macht, Ihre Neugier weckt oder vergessen Geglaubtes wieder wach werden lässt. Kurz, wir möchten mit diesem Programm Spuren von uns zu Ihnen legen.»

Einige Kurse laufen bereits, andere beginnen erst im Januar oder später. Wer gerne eine Sprache lernen oder auffrischen möchte, z.B. Englisch oder Spanisch, kann dies jederzeit tun. Wer andererseits sich lieber körperlich betätigen will, sei es im Volkstanz, beim Schwimmen oder Turnen, findet

ebenfalls bei uns eine entsprechende Gruppe.

Noch einmal Markus Schütz: «vielleicht treffen Sie beim Gedächtnisstraining, in der Kalligrafie, im Sprachkurs auf Menschen, mit denen Sie gerne etwas Neues lernen, entdecken und erleben möchten. Und Sie damit für sich, gemeinsam mit anderen, neue Spuren legen.»

Peter Jesse

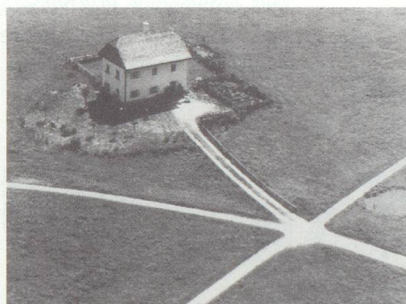
Auskünfte und Bestellung des Kursprogramms:

PRO SENECTUTE BASELLAND
Geschäftsstelle
Rathausstrasse 69
4410 Liestal, Telefon 061/927 92 33

Gemeinsam lernen macht Spass

Kurse
Veranstaltungen
Gruppenangebote

Herbst / Winter / Frühling 1994 / 1995



Kursnummer: K95.2

Geführte Autobiografie

Kursziel: Ein Kurs mit vielen Impulsen, als Anregung, die eigene Lebensgeschichte zu schreiben.

Voraussetzung: Vorkenntnisse sind nicht nötig
Kursinhalt: Zwei ausgebildete Leiterinnen begleiten Sie durch die kreativen Prozesse.

Der Kurs ist besonders geeignet für Frauen, die gerne schreiben. Die Abschnitte der so entstandenen «Lebensgeschichte» werden in Gruppen von höchstens fünf Personen unter gegenseitiger Anteilnahme vorgelesen.

Kursleitung, Liz Berger, Liestal

Auskunft: Telefon 901 32 95

Ernestine Zink, Liestal

Telefon 921 33 34

Kursdauer: 5. Januar – 9. März 1995

8 x 2 3/4 Stunden

Kurstag: Donnerstag, 09.00 – 11.45 Uhr

Kursort: Kursraum

PRO SENECTUTE BASELLAND

Büchelstrasse 2, Liestal

Kursgeld: Fr. 300.–

Bemerkungen: Ein Kursangebot für Frauen!

Max. Teilnehmerinnenzahl:

10 Personen

Interessentinnen wollen sich bitte vor der Anmeldung mit Frau L. Berger in Verbindung setzen.

Anmeldeschluss: 19. Dezember 1994

Kursnummer: K95.15

Gespräche zur Arbeit mit Blick auf die Pensionierung

Kursziel: Standortbestimmung
Überdenken der Berufs-, Freizeit- und Lebenssituation

Voraussetzung: 52 – 57jährig und sich dem Gedanken stellen:

Wir lernen unsere Arbeit schätzen, wenn wir uns einmal vorstellen, was wir ohne sie wären.

Kursinhalt: Gespräche in kleinen Gruppen
Film

Dia-Meditation

Kursleitung, Janine Leutwyler, Basel

Auskunft: Simone Lüthi, Münchenstein

Markus Schütz, PRO SENECTUTE BASELLAND, Liestal

Telefon 061 927 92 39



Foto: Peter Jesse

Die Bläsergruppe Muttentz freut sich über weitere Mitspieler.
Anmeldung: Andreas Nüesch, Tel. 461 68 78